

TGL-Volleyballer feiern perfekten Spieltag

TGL-Herren haben Meisterschaft im Visier / Mixed jubelt über Doppelerfolg

(rp). Laudenbachs Volleyball-Herren haben nach dem achten Sieg in Serie die Meisterschaft der Bezirksklasse fest im Visier. In Waldangelloch gelang der TGL in gerade einmal 67 Minuten gegen den gastgebenden VC in souveräner Manier die Wiederholung des Hinspielerfolgs (3:1). Diesmal blieb Laudenbach beim 3:0 (25:18, 25:14, 25:13)-Erfolg ohne Satzverlust und war dem Tabellenfünften nach lange ausgeglichenem Auftaktsatz in der Folge eindeutig überlegen. Damit winkt dem Team von Peter Jüllich bei den anstehenden Heimspielen am 16. Februar gegen den SV Großscholzheim und den einzig verbliebenen Verfolger SG Ketsch Brühl eine vorgezogene Meisterfeier. Bleibt die TGL dabei ohne Satzverlust, wäre sie mit einem Vorsprung von neun Punkten aufgrund des in jedem Fall besseren Satzquotienten bereits drei Spiele vor Saisonende nicht mehr von Rang eins zu verdrängen.

TG Laudenbach: David Brockmüller, Jan Dardin, Dirk Krause, Maximilian Müller, Daniel Münch, Florian Sauer, Marc-Marvin Wieland.

Die Mixed-Volleyballer der TGL haben bei ihrem ersten Heimspieltag mit einem Doppelerfolg ein Ausrufezeichen gesetzt und sich damit eine glänzende Ausgangsposition im Rennen um den Verbleib in der Bezirksliga geschaffen. Zum Abschluss der Vorrunde traf das Team um Spielertrainer Wolf Blecher zunächst auf den TV Waibstadt, dem nach einem 0:2-Rückstand in einer emotionsgeladenen Partie der Satzanschluss gelang. Doch Laudenbach blieb cool und sicherte sich nach einem starken Auftritt den umjubelten 3:1 (25:23, 25:17, 23:25, 25:17)-Sieg. Angetrieben vom lautstarken Anhang feierte die mit gutem Stellungsspiel und druckvoll vorgetragenen Angriffsaktionen überzeugende TGL anschließend einen unerwartet klaren Erfolg gegen den Tabellenfünften TB 04 Neckarsteinach. Mit einer „La Ola-Welle“ bedankte sich das Team nach dem 3:0 (25:11, 25:15, 25:10)-Erfolg für die überragende Unterstützung. Schon am kommenden Sonntag warten in Edingen mit dem gastgebenden Spitzenreiter VSG Rhein-Neckar und dem Tabellenzweiten TSG Wiesloch hohe Hürden im Kampf um die nächsten Punkte.

TG Laudenbach: Susann Gunsch, Katharina Müller, Rita Sturm, Dana Weiser, Wolf Blecher, Joachim Braasch, Patrick Gunsch, Sebastian Minden, Rainer Prisslinger.

Neben dem Mixed-Team sind am Wochenende auch drei Laudenbacher Jugenteams im Einsatz. Am Samstag trifft die männliche U15 in Walldorf beim vierten Verbandsligaspieltag in der Vorrunde auf den TV Flehingen und den TV Gornheim. Zur gleichen Zeit spielen die U16-Mädchen der TGL in Helmstadt im Quattro-Wettbewerb der Bezirksliga gegen den TV Eppingen II, die SG Flehingen-Diefenbach, die VSG Ubstadt-Forst und den Ladenburger SV. Tags darauf freut sich die weibliche U20 auf ihren zweiten Saisonauftakt in der Landesliga. In Karlsruhe sind der gastgebende SSC sowie der SV Sinsheim Gegner in der Vorrunde.